

Klassenlehrer in der Grundschule (insb. Bayern)

Beitrag von „pepe“ vom 7. September 2003 12:37

Hallo,

An unserer Schule wechselten wir bislang die Klasse nach dem 2., die Lehrer haben dann eine entsprechende Parallelklasse übernommen, sind also "versetzt" worden. Leider stimmt das, was Sally50 schrieb. Ich persönlich halte es aber für bildungspolitischen Quatsch, wenn die GS-Lehrer demnächst Spezialisten für 1/2 oder 3/4 werden müssen. Dann doch lieber gleich konsequent flexibel von 1 bis 4 unterrichten! Die Kinder, die jetzt in NRW eingeschult werden, müssen so im 2. Schuljahr in eine flexible Eingangsstufe - verlieren wahrscheinlich ihre "Klassen"lehrerin, um dann ein Jahr später wieder in eine "normale" Klasse zurück zu kommen.

Da haben sich unsere Bildungspolitiker 😡 mal wieder einen horrenden Murks ausgedacht...

Gruß,

Peter